Kongress Straßenbeleuchtung 2020

Praxisorientierter Blickwinkel

[17.01.2020] Der Kongress Straßenbeleuchtung 2020 beschäftigt sich Anfang Februar mit der Frage, welche Rolle die Straßenbeleuchtung in der Daseinsvorsorge von morgen einnehmen wird. Eine Fachausstellung, Networking-Möglichkeiten und eine Beleuchtungstour durch Stuttgart umrahmen die Veranstaltung.

Aktuelle Fragestellungen rund um die Straßenbeleuchtung werden auf dem 19. Kongress Straßenbeleuchtung 2020 (4. bis 5. Februar, Stuttgart) thematisiert. Die originäre Aufgabe der Straßenbeleuchtung ist es, Licht effizient auf die Straße zu bringen. Sie bietet Sicherheit in den dunklen Stunden für alle Verkehrsteilnehmer. Daher ist laut Veranstalter Euroforum eine optimale, bedarfsgerechte und ausfallsichere Beleuchtung von Straßenzügen und Konfliktzonen unerlässlich. In der aktuellen Umweltschutzdebatte stehe auch die Straßenbeleuchtung im Hinblick auf Energieeffizienz und Lichtimmissionen auf dem Prüfstand. Im Spagat zwischen Sicherheit und Umweltschutz müssen nun alle Kommunen die technischen Möglichkeiten prüfen, um umweltverträgliche Beleuchtungsstrategien zu entwickeln. In der Diskussion steht auch die zusätzliche Nutzung von Sensorik zum Sammeln relevanter Umwelt- und Verkehrsdaten sowie die Mitverlegung von Glasfaser in die Beleuchtungsmasten, informiert Euroforum. Wie viel zusätzliche Infrastruktur ist technisch überhaupt vertretbar? Was ist wirtschaftlich darstellbar und von wirklichem Nutzen für die Bevölkerung? Wann werden aus Pilotprojekten echte Business Cases? Und inwiefern kann die Mastnutzung durch Dritte ein Refinanzierungsmodell für Erneuerungsmaßnahmen sein?
Der Kongress greift diese Fragen auf und beschäftigt sich mit Chancen und Herausforderungen aus unterschiedlichen praxisorientierten Blickwinkeln. Zusätzlich bietet der Praxistag für Kommunen (3. Februar 2020) unter dem Motto „Zwischen smart und bewährt: die neue Rolle der Kommune“ einen umfassenden Überblick über Strategien und technische Optionen für die Modernisierung der Straßenbeleuchtung. Wie Euroforum mitteilt, werden rund 100 Entscheider aus Kommunen, Stadtwerken und der Beleuchtungsindustrie vor Ort sein. Die Besucher erwarten unter anderem eine begleitende Fachausstellung, Networking-Möglichkeiten und eine Beleuchtungstour durch Stuttgart.

(sav)

Stichwörter: Energieeffizienz, EUROFORUM Deutschland, Beleuchtung, Kongress Straßenbeleuchtung 2020